

Dr. Michael Dietzsch, Vorsitzender des Stiftungsrats der Dr. Hanns-Simon-Stiftung, bei der Eröffnungsrede

Haus Beda in Bitburg auf neuen Wegen Anspruchsvolles Ausstellungsprogramm belebt Bitburger Kulturzentrum



Begeisterte mit der Lesung seines Stücks „Berliner, wir lieben euch, wir holen euch hier raus“! im Haus Beda: Schauspieler Joachim Król, u.a. bekannt als Commissario Guido Brunetti in Donna Leons Venedig-Krimis (ARD) und im Ruhrgebiets-Krimi Lutter (ZDF)

Die renovierten Galerieräume des Haus Beda in Bitburg wurden am 20. September 2009 mit einer Ausstellung der Werke des bekannten Bonner Künstlers Martin Noël, 53, eröffnet, der auch selbst anwesend war. Das Programm der Vernissage wurde durch eine Lesung mit dem Schauspieler und Freund des Künstlers Joachim Król abgerundet. Die museale Präsentation der poetischen Arbeiten des Künstlers in den neuen lichtdurchfluteten und modernen Räumen hat die zahlreichen anwesenden Gäste begeistert.

Die Renovierung der Ausstellungsräume im Erdgeschoss der kulturellen und gesellschaftlichen Begegnungsstätte in Bitburg ging einher mit einer Neupositionierung des Haus Beda auf dem Gebiet der Wechselausstellungen. Diese wurde initiiert vom Stiftungsratsmitglied Stephanie Kaak und entwickelt in Zusammenarbeit mit der Kunsthistorikerin Dr. Ute Bopp-Schumacher, der Kuratorin der Ausstellung.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Martin Noël für die Wiedereröffnung der Ausstellungsräume gewinnen konnten. Wie der renommierte zeitgenössische Künstler mit seinen Werken möchten wir mit dem Haus Beda neue Wege gehen und die Menschen begeistern“, so Dr. Michael Dietzsch, Vorsitzender der Dr.-Hanns-Simon-Stiftung.



v.li.: Martina Götz, Hildegard Theisen und Bürgermeister Dr. Joachim Streit



v.li.: Joachim Król mit Ausstellungskatalog, Stefan Kutscheid, Dr. Michael Dietzsch



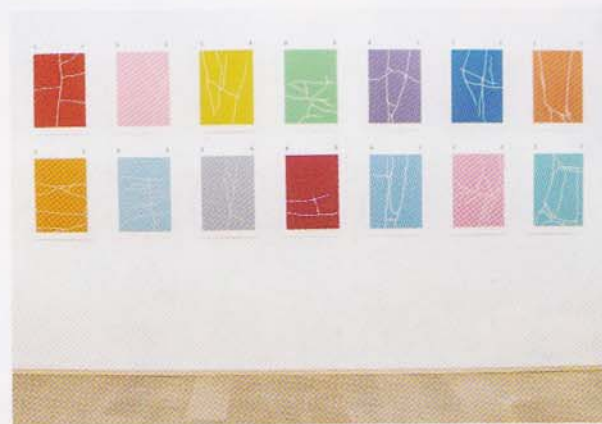
Starken Beifall erntete Dr. Ute Bopp-Schumacher (im Bild 2. Reihe stehend) für Ihren Vortrag: „Im Fluß. Zur Kunst Martin Noëls“ im neuen Ausstellungssaal im Beda Haus in Bitburg

Der in Bonn lebende Künstler **Martin Noël** wurde bekannt durch seine unverwechselbaren Linolschnitte und Hölzer, auf denen er unscheinbare und zufällige Formen im Alltäglichen – wie aufgeplatzten Straßenbelag, abblätternde Farbe, Risse in Wänden oder Kinderkritzeleien - entdeckt und durch das Überdecken mit Farbe oder durch das Freilegen auf Holz sichtbar macht. Die Veranstaltung bildet den Auftakt zu einer Reihe von Ausstellungen auf dem Gebiet der zeitgenössischen Kunst. Geplant ist u.a. eine Ausstellung mit Fotografien von Jürgen Hinterleithner aus einem Township in Südafrika für Januar 2010. Es folgt eine Ausstellung mit Objekten von Jan Leven und Fotografien und Videoarbeiten von Ursula Wevers, die ebenfalls im kommenden Jahr im Haus Beda präsentiert wird.

Für die Präsentation der Arbeiten wurden im Haus Beda nunmehr 367 Quadratmeter Ausstellungsfäche und 125 laufende Meter Hängefläche neu geschaffen.



Protagonisten und Ehrengäste der Vernissage im neuen Haus Beda (v.li.): Dr. Joachim Kaak, Dr. Michael Dietzsch, Stephanie Kaak, Dr. Ute Bopp-Schumacher, Leihgeber Hans-Walter Goll, Martin Noël, Frau Goll, Schauspieler Joachim Król



„Serie Madeira“, 2005, Format je 42 x 30 cm Linolschnitt auf Papier, Auflage 11 Exemplare

Weitere Ausstellungen:

17. Januar - 14. März 2010

Jürgen Hinterleithner,
Fotoarbeiten

18. April-20. Juni 2010

Jan Leven und Ursula Wevers,
Skulpturen und Fotografien/Video

Information: Haus Beda,
Bedaplatz 1, 54634 Bitburg
Telefon 06561-9645-0
info@haus-beda.de



„Underground“, 2009, 84 x 60 x 7 cm, Acryl auf Holz



Blick in einen gut besuchten Seitenraum der renovierten Ausstellungsräume im Haus Beda. An der Wand sind die Bilder in der sogenannten ‚Petersburger Hängung‘ angeordnet.

KURTH

INNOVATIVE ELEKTROTECHNIK

Handel

- Marken-Haushaltsgeräte
- Unterhaltungselektronik

Technik

- Elektromontage
- Sicherheitstechnik
- Fernmeldetechnik
- Datentechnik

Vds Anerkannter Errichterbetrieb für Einbruch- und Brandmeldeanlagen
DIN EN ISO 9001 zertifiziert

POSTSTRASSE 1 • 54634 BITBURG • TEL (06561) 9540-0 • WWW.KURTH-ELEKTRO.DE